

Bayerische EliteAkademie heißt 25. Jahrgang willkommen

München, 12.07.2023 – Die Stiftung Bayerische EliteAkademie (BEA) hat einen neuen Jahrgang ausgewählt: 33 Studierende aus 13 bayerischen Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften sind aufgenommen. Innerhalb der nächsten zwei Jahre beschäftigen sie sich studienbegleitend mit dem Thema Führung und Verantwortung.

Nach einem umfangreichen Auswahlprozess steht der 25. Jahrgang der Bayerischen EliteAkademie (BEA) fest. Über 750 der besten Studierenden aus ganz Bayern bewarben sich in diesem Jahr um ein Stipendium der BEA. 33 Studierende aus 13 bayerischen Hochschulen wurden nach einem dreistufigen Auswahlprozess in die Stiftung aufgenommen. Für sie beginnt eine zweijährige, studienbegleitende Weiterbildung.

„Die Bayerische EliteAkademie möchte vielfältig begabte und herausragend engagierte junge Menschen dabei unterstützen, sich zu verantwortungsvollen Führungspersönlichkeiten zu entwickeln. Wir setzen damit ein klares Zeichen gegen ein falsches Verständnis von Eliten, denen es nur um persönliche Vorteile geht“, sagt Stiftungsvorstand und Akademischer Leiter Prof. Dr. Dr. Johannes Wallacher. „Bei der BEA geht es uns um die Förderung einer Verantwortungselite, also um Menschen mit klarer Haltung, die unsere gemeinsame Zukunft nachhaltig mitgestalten wollen. Gerade in Zeiten der großen Verunsicherung ist es wichtig, den eigenen Kompass zu finden. Nur so kann man als Führungspersönlichkeit anderen Orientierung geben.“

Dabei stehen nicht Noten, Credit Points oder die Vermittlung von Skills im Vordergrund, sondern die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit. „Unsere Stipendiatinnen und Stipendiaten kommen zusammen und diskutieren intensiv über Fragen von Leadership, Wirtschaft, Gesellschaft und Ethik. Die kleinen Gruppen, die spannenden Seminarinhalte, das vielfältige Netzwerk der Akademie und nicht zuletzt die hohe Motivation unserer Studierenden bieten Raum für eine intensive persönliche Entwicklung jedes einzelnen Teilnehmenden“, kommentiert Dr. Thomas Wellenhofer, Stiftungsvorstand der Bayerischen EliteAkademie und Juror im Auswahlverfahren.

Das Stipendium umfasst vier intensive Präsenzphasen einschließlich einer AuslandsAkademie in der vorlesungsfreien Zeit. Teil des Programms sind Seminare, Workshops, Outdoortage und Kaminabende mit hochkarätigen Gästen. Zu der Ausbildung gehören außerdem ein umfangreiches Mentorenprogramm und Projektarbeiten.

Eine Bewerbung für den 26. Jahrgang ist zwischen dem 1. Oktober 2023 bis zum 10. Dezember 2023 möglich.

Weiterführende Informationen

Auf Wunsch vermittelt die BEA den Kontakt zu den Stiftungsvorständen, Stipendiatinnen und Stipendiaten und Alumnae und Alumni, die sich gerne für Interviews zur Verfügung stellen.

Die Bayerische EliteAkademie (BEA)

Die Bayerische EliteAkademie (BEA) unterstützt herausragende und gesellschaftlich engagierte Studierende bayerischer Hochschulen dabei, sich zu verantwortungsvollen Führungspersönlichkeiten zu entwickeln.

Der Begriff Elite steht dabei für eine Verantwortungselite, also für Menschen, die unsere gemeinsame Zukunft mitgestalten wollen und sich dabei an den Grundwerten unserer offenen Gesellschaft orientieren.

In diesem Sinne suchen wir Studierende unterschiedlichster Fachrichtungen mit klarer Haltung, denen Wirkung vor Karriere geht.

<https://www.eliteakademie.de/>



Kontakt

Giuliana Marcus

Referentin für Marketing und Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

--

Stiftung Bayerische EliteAkademie

Prinzregentenstraße 7

80538 München

Tel.: +49 (0)89-21 88 908 17

Fax: +49 (0)89-21 88 908 19

giuliana.marcus@eliteakademie.de